

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

6. Jahrgang

30. November 2012

Nummer 48

"Nikolausmarkt am 2. Advent"

in der weihnachtlich geschmückten Hofescheune am Gemeindeamt in Bretinig-Hauswalde

Nikolaustanz

am Samstag, 8. Dezember

Ein Abend bei toller Musik mit DJ Prince bei schönem Programm und mit netten Menschen
ACHTUNG! Karten nur im Vorverkauf
Später Einlass erst ab ca. 23.00 Uhr möglich!
Beginn: 19.30 Uhr, Eintritt: 12,00 € (incl. Essen)



ab 14.00 Uhr

buntes Weihnachtsprogramm mit vielen Überraschungen

Posaunenchor der landeskirchlichen Gemeinschaft e.V. aus Bretinig-Hauswalde lädt zum gemeinsamen „Weihnachtsliedersingen“ ein, der ortsansässige „Weihnachts“-Leierkastenmann spielt auf, der Revueclub Bretinig-Hauswalde zeigt das Stück „Rotkäppchen“ und vieles mehr ...

am 9. Dezember 2012, ab 13.00 Uhr

Eröffnung der Fotoausstellung

„Hochwasser im Rödertal - Sommer 2012“

Zusätzlich können alle Besucher wieder im Ratskeller beim klöppeln, hobeln, malern, schnitzen, stricken, sticken zuschauen

gegen 16.30 Uhr

wird der Nikolaus erwartet

gegen 17.15 Uhr

Abholung aller Wunschzettel durch den Nikolaus

Schließung der Außenstelle des Weihnachtsmann-Postamtes



am 9. Dezember 2012, ab 13.00 Uhr

Die Außenstelle des Weihnachtsmann-Postamtes öffnet ihre Pforten

Kinder können ihre Wunschzettel vor Ort malen und abgeben



Eröffnung der Weihnachts-Bastelstraße für Kinder

gegen 18.00 Uhr Schließung der Ausstellung im Ratskeller

Fair-Kauf-Zentrum eröffnet eine Außenstelle

Ziel der Stadtverwaltung Großröhrsdorf ist es, in der ehemaligen Schulküche auf der Lutherstraße einen zentralen sozialen Treffpunkt einzurichten. Dafür verkaufte die Verwaltung im Jahr 2011 das Gebäude an den Verein „Chancen für Sachsen“, einen Gesellschafter der DAS (Gesellschaft für Dienstleistungen für Struktur- und Arbeitsmarktentwicklung). Bereits seit August teilt der Radeberger Tisch in diesen Räumlichkeiten jeden Montag Nahrungsmittel für Bedürftige aus. Nun startete die DSA ihre Großröhrsdorfer Außenstelle als eine Art Kleiderkammer mit Zusatzangeboten.

Am 19. November eröffnete Siegfried Myskiewicz als Mitarbeiter der DSA in Kamenz ein Fair-Kauf-Zentrum für Bürger mit schmalem Geldbeutel an dieser Stelle. „Klein, aber ausbaufähig“, schätzt er das Angebot ein. Ziel ist es, ein Fair-Kauf-Zentrum zu entwickeln mit einem wesentlich breiteren Angebot als dem einer Kleiderkammer. Derzeit beschränkt sich das Kauf-Zentrum noch auf Bekleidung und eine kleine Auswahl an Geschirr, Büchern und CDs. Per Infotafel sollen aber auch Haushalts-Großgeräte aus anderen Standorten angeboten werden, die dann bestellt werden können.

Die Waren kommen im Wesentlichen aus den Sammelcontainern des Vereins „Chancen für Sachsen“, von denen nun auch einer direkt vor der ehemaligen Schulküche steht. Gern können die Spenden aber auch direkt zu den Öffnungszeiten des Fair-Kauf-Zentrums abgegeben werden. Die eingegangenen Artikel werden im Kamenz Lager gesichtet, sortiert, zusammengelegt und mit dem Preis versehen. Einkaufen kann hier, wer einen Sozialpass vorweist.



Hauptamtsleiter Stefan Schneider gratuliert Herrn Siegfried Myskiewicz zur Eröffnung des Fair-Kauf-Zentrums

Öffnungszeiten des Fair-Kauf-Zentrums:

Montag	10 Uhr bis 14 Uhr
Dienstag und Donnerstag	8 Uhr bis 12 Uhr.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretnig-hauswalde.de
 Internet www.bretnig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112
 Krankentransport und
 Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222
 Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

01.12. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Lösel 03 59 52-4 82 88
 Melancthonstraße 16, Großröhrsdorf

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

01.12. 9 - 11 Uhr Frau DS Schneider 03 59 52-3 41 14
 02.12. 9 - 11 Uhr Weststraße 3, Bretnig-Hauswalde

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

01.12.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
02.12.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
03.12.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
04.12.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
05.12.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
06.12.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
07.12.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

30.11. - 07.12. Herr DVM Gläßer, Weißig
 Tel. (03 51) 2 68 08 08 oder 01 72/9 71 72 78

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 34. Sitzung des Verwaltungsausschusses (öffentlich) findet am

**Dienstag, dem 11. Dezember 2012, 19:00 Uhr,
 im Rathaus, Zimmer 20,**

statt. Ich darf Sie dazu herzlich einladen.

Tagesordnung:

- Information zur weiteren Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Großröhrsdorf durch das Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V. Bischofswerda
 BE: BM/HA/Herr Kluge, Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V. in Bischofswerda
- Verschiedenes/Anfragen der Ausschussmitglieder

Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.

Kerstin Ternes
 Bürgermeisterin

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Seniorentreff

Unser nächster Seniorentreff findet am Donnerstag, dem 6. Dezember 2012, 14.00 Uhr im Kulturzentrum bei Familie Grötzschel statt.

Bernd Kunadt wird uns musikalisch auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Die Klubleitung

Seniorenfahrt

Unsere alljährliche Adventsfahrt führt uns am Mittwoch, dem 12. Dezember 2012 ins Erzgebirge.

Es erwartet Sie ein herrliches Weihnachtsprogramm bei Kaffee, Stollen und Gebäck. Kommen Sie mit und verbringen Sie einen Adventsnachmittag nicht einsam. Fangen Sie die liebevolle Adventsstimmung ein, bei schönen Liedern und einer Busrundfahrt durch die winterliche Landschaft. Der Preis beträgt 45,00 € pro Person und beinhaltet neben der Busrundfahrt auch das Mittagessen, ein Adventsprogramm sowie Kaffee, Stollen und Gebäck.

Abfahrt	9.55 Uhr	Jakobsweg/Deutsches Haus/Klinke
	10.00 Uhr	Adolf-Zschiechrich-Straße
	10.05 Uhr	Gemeindebusch
	10.10 Uhr	Charlottengrund (Sonne) und Löwe
	10.15 Uhr	ehem. Bäckerei Kluge

Sollten zusätzliche Haltepunkte benötigt werden, bitten wir um Information!

Anmeldungen nimmt Frau Metzner entgegen - Telefon 77 96 22.

Die Bezahlung kann zum Seniorentreff am 6. Dezember erfolgen. Auch Gäste, die sonst nicht zum Seniorentreff kommen, können gerne mitfahren.

Die Klubleitung

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in **Bretnig-Hauswalde** bekannt:

Ringstraße 13, Bretnig-Hauswalde

4-Raum-Wohnung

mit ca. 80,00 m² WFL im EG mit Ofenheizung, KM 3,38 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte unter 03 59 52/2 83 23 oder im Rathaus, Zi. 17.

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Stellenausschreibung

Die Stadt Großröhrsdorf, erfüllende Gemeinde für die Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde mit insgesamt ca. 10.000 Einwohnern schreibt die Stelle

eines Sachbearbeiters/einer Sachbearbeiterin für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Kultur/Stadtmarketing

zum 01.03.2013 (befristet bis zum 31.05.2015 wegen Elternzeit) zur Besetzung aus.

Die Stelle ist der Bürgermeisterin unterstellt.

Aufgaben:

- Öffentlichkeitsarbeit: Amtsblatt, Internet-Betreuung, Beiträge in anderen Printmedien, Städtisches Informationsmaterial
- Stadtmarketing/Tourismus
- Zusammenarbeit mit Vereinen und Verbänden
- Planung und Durchführung von städtischen Veranstaltungen
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben, Haushaltsführung, Wahlen

Die Bereitschaft zum Dienst außerhalb der regulären Arbeitszeit ist für die vielfältigen Aufgaben dieser Stelle erforderlich.

Anforderungen:

- abgeschlossene Fachschulausbildung bzw. Studium vorzugsweise mit den Schwerpunkten Marketing, Kommunikation und Verwaltung
- Praxiserfahrungen sind von Vorteil
- engagierte Persönlichkeit mit hoher Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Team- und Kommunikationsbereitschaft und -fähigkeit
- Umfassende IT-Kenntnisse
- PKW-Führerschein

Wir bieten eine Vollzeitbeschäftigung und einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf, Beschäftigungsnachweisen, Zeugnisabschriften sowie Referenzen senden Sie bitte bis zum 4. Januar 2013 an die:

Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Bürgermeisterin
Kennwort: „Bewerbung Öffentlichkeitsarbeit“
Rathausplatz 1
01900 Großröhrsdorf

Hinweise:

Nach dem 4. Januar 2013 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Verkehrseinschränkungen zum Großröhrsdorfer Weihnachtsmarkt

Während der Durchführung des Weihnachtsmarktes auf dem Rathausplatz machen sich wieder zeitweilig einige Verkehrseinschränkungen erforderlich:

vom 07.12. bis 10.12.2012

Sperrung des Rathausplatzes, des Kreuzungsbereiches Walther-Rathenau-Straße/Mühlstraße und der Mühlstraße bis zur Elefanten-Apotheke.

Die Mühlstraße wird aus Richtung „Hohe Straße“ kommend bis zur Apotheke befahrbar sein, d.h. die Einbahnstraßenregelung wird für diese Zeit aufgehoben.

Allen Anwohnern und Besuchern des Weihnachtsmarktes stehen an diesen Tagen die Parkplätze am Rathaus zur Verfügung.

AG „Weihnachtsmarkt“

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Hobbykünstlerin stellt im Rathaus aus

Die Hobbykünstlerin Frau Monika Fritzsche aus Kleinröhrsdorf stellt wieder im Rathaus ihre Zeichnungen aus. Bereits seit 10 Jahren zeichnet Frau Fritzsche Motive für Kalender. Die wachsende Beliebtheit dieser brachte sie auf die Idee, einen Heimatkalender mit eigenen Bleistiftzeichnungen anzufertigen. Schnell waren Bildthemen in Klein- und Großröhrsdorf gefunden, so dass sie bereits 2011 den ersten Heimatkalender selbst auflegte. Nun können die aktuellen Zeichnungen an den Wänden des Seitenaufganges im Rathaus bestaunt werden, die das Jahr 2013 begleiten sollen. Der Kalender selbst kann zum Großröhrsdorfer Weihnachtsmarkt am Stand von Frau Fritzsche erworben werden.



Information der Verwaltungsgemeinschaft

„Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden“

Das ist der Leitgedanke des 1919 gegründeten humanitären Vereins Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Seine Mitglieder, ehrenamtliche Helfer und Spender sorgen dafür, dass die Gräber von ca. 2 Mio. Opfer von Krieg und Gewalt in 45 Staaten erhalten bleiben. Diese Gräber erinnern und mahnen für den Frieden einzutreten und sich für ein Leben ohne Hass und Gewalt zu engagieren.



Die Arbeit des Volksbundes erinnert immer wieder daran, dass Krieg und Gewalt Menschenleben fordern und unsere Welt unwiederbringlich um so viele besondere Talente berauben. Dies darf nicht vergessen werden. Der Volkstrauertag, der jedes Jahr im November vom Volksbund bundesweit ausgerichtet und unter großer Anteilnahme der wichtigen politischen und gesellschaftlichen Institutionen und der Bevölkerung begangen wird, ist ein Tag des Gedenkens und der Mahnung zum Frieden.

In diesem Sinne leisten auch Großröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde Jahr für Jahr Nennenswertes zur Pflege und Erhaltung solcher Grabstätten auf den Friedhöfen und anderen Orten des Gedenkens.

Auch am 18. November 2012, dem diesjährigen Volkstrauertag legten Vertreter des Stadtrates bzw. Gemeinderates gemeinsam mit den Bürgermeisterinnen Kränze nieder. Mit dem Gedenken verbindet sich gleichzeitig der Aufruf alles zu tun, um die besten Voraussetzungen für ein friedliches Miteinander und für ein Leben ohne Hass und Gewalt zu schaffen.

Wir bitten um Beachtung!

Vom 1. bis 5. Dezember bleiben das Technische Museum der Bandweberei und die Stadtbibliothek aufgrund einer Holzwurm-Begasung in den Räumlichkeiten der Sonderausstellung geschlossen.

Weihnachtsmarkt in Großröhrsdorf

Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz in Großröhrsdorf am 08./09. Dezember 2012

Öffnungszeiten des Marktes: Sonnabend 14.00 – 19.00 Uhr
Sonntag 14.00 – 18.00 Uhr

Sonnabend, 08.12.2012

- 14.00 Uhr **„Puppenjahrmarkt im Heimatmuseum“ – Sonderausstellung im Heimatmuseum (Mühlstr. 5)**
-
17.30 Uhr Eintritt: Erwachsene 2,00 €, Kinder frei
- 14.00 Uhr - **Weihnachtliches Markttreiben**
19.00 Uhr mit Händlern aus dem Rödertal und Umgebung
- 14.00 Uhr **Weihnachtskonzert** des Musikvereins Pulsnitz e.V.
Auftritt d. Spielmannszuges Pulsnitz u. der Tanzmäuse
- 14.30 Uhr **Weihnachtsbasteln** mit Frau Großmann vom Hort d. Praßerschule im Zelt des Vereins „Einigkeit“ e.V.
- 15.00 Uhr **„Reise durch den Advent“** Aufführung der Kita „Waldhäuschen“ Kldf. und Ev. Kita „Agnesheim“
- 15.30 Uhr **Einzug des Nikolaus mit Schlüsselübergabe** durch die Bürgermeisterin und **Anschnitt des Riesenstollens**
- 16.00 Uhr - **Annahme der geputzten Stiefel**
17.00 Uhr im Zelt des Vereins „Einigkeit“ e.V.
- 16.15 Uhr **„Die Weihnachtsgans Auguste“**
ein unterhaltsames Kinderweihnachtsprogramm für alle großen und kleinen Leute
- 17.15 Uhr **De Erbschleicher – Weihnachten in der Hutzenstub**
Weihnachtliche Gesangsshow - mehr Weihnachtsatmosphäre geht nicht.
- 18.00 Uhr **Weihnachtskonzert** des Akkordeon-Orchesters „Harmony Dreams“ der Musikschule Fröhlich
- 18.30 Uhr **De Erbschleicher** - Fortsetzung

Sonntag, 09.12.2012

- 09.30 Uhr **Märchenspiel „Zahnteufelchen und der Schokoladenweihnachtsmann“** (für Kinder ab 3 Jahre),
11.00 Uhr präsentiert von Uta Davids (Mobile Puppenbühne, Cosel) in der Festhalle am Rödertalstadion - Eintritt frei - (Dauer: jeweils ca. 45 Minuten)
- 14.00 Uhr - **Weihnachtliches Markttreiben**
18.00 Uhr mit Händlern aus dem Rödertal und Umgebung
- 14.00 Uhr **„Puppenjahrmarkt im Heimatmuseum“ – Sonderausstellung im Heimatmuseum (Mühlstr. 5)**
-
17.30 Uhr Eintritt: Erwachsene 2,00 €, Kinder frei
- 14.00 Uhr - Das **Technische Museum der Bandweberei**
- ist für Sie geöffnet
18.00 Uhr Eintritt: Erwachsene 2,50 €, Kinder frei (Schulstraße 2)
- 14.00 Uhr **„Frohe Weihnacht und alles Chanukka“** – Auszug aus dem Programm der Tanz- und Theaterwerkstatt Wilthen e.V.
- 15.00 Uhr **Auslosung der Gewinner des Kinderrätselspaßes**
(Dazu wird ein kurzer Besuch des Nikolaus erwartet.)
- 16.00 Uhr - **Ausgabe der gefüllten Geschenktiefel**
17.00 Uhr im Zelt des Vereins „Einigkeit“ e.V.
- 16.00 Uhr **„Weihnachtsspaß mit Spindlers Puppenshow“**
eine lustige Kinderveranstaltung
- 17.00 Uhr **„Festliche Bläsermusik zur Weihnachtszeit“** mit den Silberberg-Musikanten Dresden

Für unsere Kleinsten wird es an beiden Tagen wieder ein Kinderkarussell geben.

Parkmöglichkeiten (gebührenfrei): Parkplätze am Rathaus und an der Bankstraße, W.-Rathenau-Straße, Mühlstraße und Schulstraße.

Ihre AG „Weihnachtsmarkt“

Zum Weihnachtsmarkt in Großröhrsdorf

„Das Zahnteufelchen und die süße Schokolade“ Ein Handpuppenspiel mit Uta Davids

Die Vorweihnachtszeit bringt Leckereien und Süßigkeiten in großer Fülle. Doch Achtung!

Das Zahnteufelchen flitzt durch die Gegend, um seine Streiche zu machen. Schokolade schmeckt herrlich süß und Gummiebärchen sind bunt und klebrig. Zahnteufel verteilt so die Zahnschmerzen unter den Tierkindern. Ein Glück das es die große grüne Zahnbürste der Zahnfee gibt. Zu sehen ist ein Handpuppenspiel für Kinder ab 3 Jahre, kurzweilig, spaßig und lehrreich.

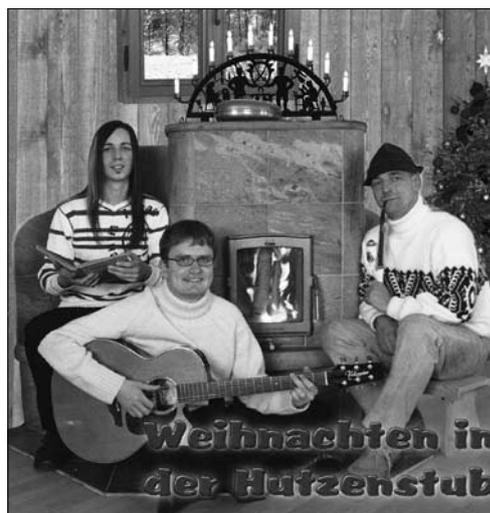
Uta Davids ist zu Gast mit diesem Märchenspiel am 9. Dezember 2012, um 9.30 Uhr und 11.00 Uhr in der Festhalle Großröhrsdorf (Dauer: jeweils ca. 45 Minuten).

Eintritt frei!



Weihnachtskonzert mit De Erbschleicher

Am 8. Dezember ist es so weit! Dann laden De Erbschleicher alle Gäste des Großröhrsdorfer Weihnachtsmarktes zu ihrem traditionellen Winterprogramm „Weihnachten in der Hutzenstub“ ein.



Am 8. Dezember, um 17.15 Uhr geht es auf der Bühne vor dem Rathaus auf eine musikalische Reise durch das weihnachtliche Erzgebirge.

Mal besinnlich und traditionell, mal beschwingt und modern, stets aber mit viel Herz und Leidenschaft.

Neben vielen bekannten winterlichen Liedern stellen

die drei Erzgebirger natürlich auch ihre eigenen WeihnachtsHits vor.

Heimatmuseum

„Puppenjahrmarkt“ ausgestellt

Am 2. Adventswochenende öffnet das Heimatmuseum Großröhrsdorf seine traditionelle Sonderausstellung zur Weihnachtszeit. In diesem Jahr ist ein historischer Puppenjahrmarkt mit Karussell und Verkaufsständen im weihnachtlich geschmückten Umgebendehaus zu sehen.

Auch außerhalb nachfolgender Zeiten sind Führungen für Gruppen ab 5 Personen möglich. Wir bitten dazu um telefonische Anmeldung unter 0172/52 89 752.

Öffnungszeiten: 08. und 09. Dezember 14.00 – 17.30 Uhr



Frau Schöne gibt auch in diesem Jahr einen Einblick in ihre Puppensammlung.

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

den Eheleuten Klaus und Inge Schmidt
am 01.12. zur Goldenen Hochzeit

Frau Gerda Rinke	am	01.12.	zum	77. Geburtstag
Herrn Günter Quosdorf	am	02.12.	zum	87. Geburtstag
Herrn Fritz Herzog	am	02.12.	zum	76. Geburtstag
Frau Luise Stopperka	am	02.12.	zum	74. Geburtstag
Herrn Alfred Richter	am	03.12.	zum	84. Geburtstag
Frau Ingruth Schwolow	am	03.12.	zum	76. Geburtstag
Herrn Horst Schöne	am	03.12.	zum	75. Geburtstag
Herrn Rudolf Noack	am	04.12.	zum	85. Geburtstag
Herrn Engelbert Misch	am	06.12.	zum	77. Geburtstag

Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Gisela Boden	am	01.12.	zum	74. Geburtstag
Frau Helga Kühne	am	02.12.	zum	86. Geburtstag
Frau Sigrid Albrecht	am	02.12.	zum	84. Geburtstag
Frau Lieselotte Hesse	am	03.12.	zum	73. Geburtstag
Frau Marikka Werner	am	03.12.	zum	70. Geburtstag
Frau Ursula Schöne	am	04.12.	zum	76. Geburtstag
Frau Erika Scheibe	am	04.12.	zum	71. Geburtstag
Frau Ursula Hübler	am	06.12.	zum	79. Geburtstag
Herrn Dieter Jäckel	am	06.12.	zum	72. Geburtstag
Herrn Werner Finger	am	06.12.	zum	70. Geburtstag
Herrn Harry Krüger	am	07.12.	zum	81. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Hella Zimmermann	am	07.12.	zum	90. Geburtstag
-----------------------	----	--------	-----	----------------

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Kirchliche Nachrichten

02. Dezember - 1. Advent

Hauswalde:	09.00	Gottesdienst
Großröhrsdorf:	09.30	Familiengottesdienst zum 4. Geburtstag der Ev. Kindertagesstätte Agnesheim mit Büchertisch
Bretinig:	10.00	Familiengottesdienst
Kleinröhrsdorf:	16.00	Adventsmusik mit dem Kirchenchor
Rammenau:	17.30	Adventsmusik

07. Dezember

Hauswalde: 16.30 Uhr Adventsnachmittag in der Kirche zu Hauswalde
Erstmalig wollen wir mit der Käfergruppe des Kindergartens Hauswalde und Hortkindern aus Hauswalde in unserer Kirche einen gemeinsamen Nachmittag mit viel Musik begehen. Unsere Kurrende wird voraussichtlich mit dabei sein.

Pfarrerin Gildehaus

Kirchliche Nachrichten

Vorfriede auf Weihnachten in der Kirche Kleinröhrsdorf

Sonntag, 2. Dezember 2012, 16.00 Uhr: Chor- und Kammermusik

Mitwirkende: Instrumentalisten, verstärkter Kirchenchor Kleinröhrsdorf
Gerhard Wappler, Leitung

Adventsblasen in Bretinig

Auch dieses Jahr werden die Bläser der Bretniger Kirchengemeinde an verschiedenen Punkten unseres Ortes wieder mit Adventsliedern zu hören sein. Die genauen Termine sind:

2.12.	18.00 Uhr	bei Fam. Sontopski, Rosenthalstraße 28
7.12.	18.00 Uhr	bei Fam. Petraschke, Bischofswerdaer Straße 188
14.12.	18.00 Uhr	bei Fam. Arldt, Südstraße 9
20.12.	18:00 Uhr	bei Fam. Schöne, Am Klinkenplatz 6
	19:00 Uhr	bei Fam. Wolf, Bischofswerdaer Straße 110

Wenn Sie mitsingen oder näher zuhören wollen, sind Sie bei allen Musiken herzlich willkommen.

Ralph Schmidt

Erster Bauabschnitt bei der Sanierung der Stadtkirche ist abgeschlossen

Mit Stolz berichtet Gottfried Brückner als beauftragter Vertreter des Kirchenvorstandes, dass der erste Bauabschnitt bei der Sanierung der Stadtkirche fast abgeschlossen ist. Das Gerüst an der Kirche konnte nach der Beendigung der Arbeiten am Dach abgebaut und damit die Sperrung des Weges entlang der Kirche aufgehoben werden. Danach war es auch den Steinmetzen möglich, die restlichen Arbeiten an den sandsteinernen Türfassungen durchzuführen.

Auch im Kirchenschiff haben die Stuckateure ihre Arbeit beendet. Ihr Einsatz war durch Schwammbefall an der Südseite sowie der Nord-Ost-Seite im Mauerbalken notwendig geworden. Um den Befall besser untersuchen zu können, war die Entfernung von Stuck an diesen Stellen im Kirchenschiff notwendig. Danach wurde der Mauerwerksbefall mit Fachleuten vom Bautenschutz durch Injektagen bekämpft. Ihm schlossen sich aufwendige Zimmerer- und Stuckarbeiten an, um das Gesims wieder herzustellen und nachzubilden. Gerade durch diese Arbeiten soll der Mauerbalken und das Mauerwerk vor weiterem Befall geschützt werden und damit nach Gottfried Brückner „den nachfolgenden Generationen erhalten bleiben“.



Auch die Maler und Tischler haben die Restaurierung der Fensterflügel sowie -rahmen im Saalbereich noch vor dem Winter beenden können. Allein einige Fensterflügel müssen noch vollständig aushärten, bevor sie wieder in die Rahmen eingehängt werden können.

Dank einer guten und stetigen Zusammenarbeit zwischen Kirchenvorstand, Stadtverwaltung, den verschiedenen Gewerken, der Architektin und des Baupflegers des Regional-Kirchamtes kann dieser erste Bauabschnitt trotz unvorhergesehenen großen Schwammbefalls zeitlich und finanziell wie geplant abgeschlossen werden.

Über den Winter geht es nun in die Vorbereitungen für den 2. Bauabschnitt. Der Fördermittelantrag ist gestellt, jedoch fehlt hierzu noch die

Kirchliche Nachrichten

Zustimmung durch die Sächsische Aufbaubank. Ist diese erfolgt, müssen die Gewerke ausgeschrieben werden, so dass es im Frühjahr mit der Innensanierung weitergehen kann.

Bis dahin hat die Kirchgemeinde bereits mehrfach die Möglichkeit, sich selbst einen Eindruck über das bereits Erreichte zu machen. Am Totensonntag und am Heiligen Abend finden in der „Baustelle Kirche“, im eingehausten Kirchenschiff die Gottesdienste statt.

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

Seniorenarbeit Großröhrsdorf

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier Großröhrsdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,

am Mittwoch, den 12.12. 2012, um 14.00 Uhr laden wir Sie recht herzlich zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier in die Festhalle am Rödertalstadion ein. Bei Kerzenschein, Kaffee und Stollen werden die vier Mundartspreeher aus Ohorn uns mit ihrem Programm unterhalten.

Wir bitten bei Interesse an dieser Veranstaltung um telefonische Anmeldung bis zum 07.12.2012 unter den Telefonnummern 28334 oder 2830. Wir hoffen auf Ihr zahlreiches Kommen und freuen uns auf einen gemütlichen weihnachtlichen Nachmittag mit Ihnen.

Ihre Kerstin Ternes

Bürgermeisterin

Kindertagesstätten



Oma- und Opatag in der Schmetterlingsgruppe in der Kita „Bummiland“

Zu einer ungewöhnlichen Zeit strömten am Freitag, 23.11., die Großeltern der Schmetterlingskinder in den Kindergarten „Bummiland“, denn die Kinder hatten am Vormittag zum Oma- und Opatag eingeladen.

Mit einem bunten Programm wollten sich die Kinder, unterstützt von ihren Erziehern, bei den Großeltern für ihre Liebe, Hilfe und Unterstützung bedanken. Gleichzeitig wurde das derzeitige Gruppenprojekt „Freunde“ durch die Kinder vorgestellt, denn die vorgeführten Lieder und Tänze handelten von Freundschaften und Gefühlen, die zum Leben gehören wie Glück, Freude, aber auch Wut und Trotz spielten eine Rolle.

Stimmungsvoll endete das Programm mit dem Lied „Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“, welches die Kinder mit einem Lachen auf dem Gesicht für die Großeltern sangen.



Kindertagesstätten

Anschließend konnten Großeltern und Enkelkinder gemeinsam bei Kaffee bzw. Tee zusammensitzen, sich Kuchen oder Brötchen schmecken lassen und damit den schönen Vormittag ausklingen lassen.



Ein großes Dankeschön geht auch an die Erzieherinnen Heike Rösler und Steffi Kutsche, die mit den Kindern das Programm zusammengestellt, geprobt und vorgeführt haben.

A. Mende



Ev. Kindertagesstätte Agnesheim

Teilen macht Freude

„Da kommt daher ein Reitersmann... Er teilt den Mantel und das Brot... Sankt Martin heißt der Mann.“

In der Woche vor und nach dem Martinstag, dem 11. November, stand in der Ev. Kindertagesstätte Agnesheim alles im Zeichen dieses freundlichen Offiziers, der im 4. Jahrhundert in einer eisigen Winternacht seinen Mantel zerschneid, um einem frierenden Bettler etwas Warmes zum Anziehen zu geben.



Durch die Geschichte dieses Mannes erfuhren die Kinder, was es bedeutet, wenn man teilt und damit anderen Menschen hilft. In einem kleinen Theaterstück spielten die Kinder die Legende des heiligen Martins nach, sangen dazu das Martinslied und teilten symbolisch einige Äpfel, so dass sich am Ende jeder über ein Stück freuen konnte.

Außerdem füllten die „Agneskinder“ auch in diesem Jahr Pakete mit Geschenken für notleidende Kinder: mit Spielzeug, Malutensilien und warmer Kleidung. Sicher kauften die Eltern einige neue Dinge dafür, aber die Kleinen trennten sich auch von so manchen lieb gewordenen Spielsachen und zeigten damit, dass sie schon Große sind, was das Herz betrifft.

In diesem Zusammenhang danken wir ganz herzlich dem Verein Einigkeit, der seine Einnahmen gern mit dem Agnesheim teilt und damit dem gesamten Team und den „Agneskindern“ immer wieder Freude bereitet: Wir kaufen jedes Jahr vom Erlös des Entenrennens Pflanzen für unser Außengelände. Zusätzlich spendete der Verein 325 Euro beim Familienfest am 9.9.2012 und wir erhielten einen Teil des Erlöses aus dem Wettflug der Tauben.

Der Elternrat der Ev. Kindertagesstätte Agnesheim

Kindertagesstätten

ASB Kindergärten Schlumpfenland und Zwergenland

Spenden übergeben

Das Leuchten in den Augen der Kinder der beiden ASB Kindergärten Schlumpfenland und Zwergenland in Bretnig-Hauswalde wurde immer größer, als am 15.11.2012 die Geschäftsleitung des Familienunternehmens Friedrich Wilhelm Kunath GmbH, Christine Haufe und Grit Hartmann, jeweils einen Scheck über 750,00 € den stellvertretenden Kindergartenleiterinnen Frau Jungrichter und Frau Haufe überreichten.



Das Unternehmen produziert über 500 eigene Berufsbekleidungsmodelle Marke „Kunath-Textilien“, in den verschiedenen Größen und vielen Farb- und Gewebevarianten, welche am Stammsitz in Bretnig entworfen und produziert werden.

Dieses Jahr hat das Unternehmen auf Jahresend-Dankeschön-Präsente für ihre Kunden verzichtet und möchte dieses Geld in der Region investieren.



Beide Kindergärten werden die Spende für neue Spiel- und Sportgeräte einsetzen. Die Freude der Kinder war der schönste Lohn für diese unternehmerische Entscheidung!

Vereine und Verbände

Bienenzüchterverein Großröhrsdorf und Umgebung e.V.



Der Bienenzüchterverein trifft sich am Dienstag, dem 4. Dezember um 19.00 Uhr in der Festplatzgaststätte Großröhrsdorf. Gäste sind stets herzlich willkommen.

Gunter Knöfel, 1. Vorsitzender

Vereine und Verbände

Verein „Einigkeit“ e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung



Die Mitglieder des Vereins „Einigkeit“ e.V. sind für Mittwoch, den 12.12.2012, 19.30 Uhr in das Vereinszimmer des Ratskellers Großröhrsdorf zwecks einer Satzungsänderung eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Erklärung der Satzungsänderung
3. Aussprache zur Satzungsänderung
4. Abstimmung über die Satzungsänderung
5. Bestätigung der Satzungsänderung

Anträge auf Ergänzungen bzw. Änderungen der Tagesordnung bitte bis zum 04.12.2012 beim Präsidium einreichen.

Präsidium Verein „Einigkeit“ e.V.

Weihnachtsmarkt 2012 – der Nikolaus kommt!

Liebe Kinder, liebe Besucher

des Großröhrsdorfer Weihnachtsmarktes,

auch dieses Jahr sind die Wichtel des Vereins „Einigkeit“ e.V. wieder tätig und stecken jedem Kind auf dem Großröhrsdorfer Weihnachtsmarkt eine Leckerei in den geputzten Stiefel. Voraussetzung ist, dass der Stiefel von jedem Kind persönlich am Sonnabend, dem 8. Dezember 2012 von 16 bis 17 Uhr im Vereinszelt abgegeben wird. Ab 14.30 Uhr können alle Kinder im beheizten Zelt des Vereins mit Frau Großmann vom Hort der Grundschule etwas Weihnachtliches basteln.

Am Sonntag, dem 9. Dezember werden ab 16.00 Uhr die gefüllten Stiefel auf ihre Besitzer warten. Auch der Nikolaus wird da sein. Bei einem Becher heißen Kinderpunsch, der für alle Kinder kostenlos ist, lässt es sich im beheizten und weihnachtlich geschmückten Zelt länger aushalten.

Selbstverständlich gibt es für alle Besucher wieder die beliebten weihnachtlichen Heißgetränke.

Auf viele kleine und große Besucher

freut sich der Verein „Einigkeit“ e.V. an beiden Tagen



Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e. V.

Einladung zur 2. Mitgliederversammlung 2012

Sehr geehrtes Vereinsmitglied,

der Vorstand des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e. V. lädt Sie zu unserer diesjährigen 2. Mitgliederversammlung am Dienstag, 04.12.2012, 19:30 Uhr in den Ratskeller, Großröhrsdorf recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung des Vorliegens der Voraussetzungen für eine ordnungsgemäße Nachwahl des Vorstandes
4. Feststellung der Wahlvorschläge, der Bereitschaftserklärungen
5. Durchführung der Wahl
6. Feststellung und Verkündung des Wahlergebnisses
7. Bericht zu den bisherigen Aktivitäten von 2012
8. Vorschau Vereinsarbeit im Jahr 2013
9. Verschiedenes/offene Diskussion/Gäste

Aufgrund der in der 1. Mitgliederversammlung beschlossenen Nachwahl sind wir daran interessiert, weitere engagierte Mitglieder für den Vorstand zu gewinnen. Bitte geben Sie auf der anliegenden Bereitschaftserklärung Ihre Stimme für eine Mitarbeit im Vorstand ab.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen und einen geselligen Abend.

Mit freundlichen Grüßen

Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e. V.

Dr. Meißner, Vorstandsvorsitzender

www.grossroehrsdorf.de
www.bretnig-hauswalde.de

Vereine und Verbände

SG Großröhrsdorf - Volleyball

Ein Sieg musste her!

Am vergangenen Samstag hieß es für die SG Großröhrsdorf: Wir haben nichts zu verlieren im Kellerduell. Unter dem Motto begann auch das erste Spiel gegen den Mitaufsteiger Dresdner SSV III. Zu Beginn des ersten Satzes konnte man sich schon ausmalen, dass es ein hart umkämpftes Spiel werden wird. Kopf an Kopf schenkte man sich keine Punkte.

In den ersten beiden Sätzen wollte die erste Annahme den Zuspätkommer einfach nicht erreichen und somit konnte man dem Gegner das eigene Spiel nicht aufzwingen. Beide Sätze gingen an den Dresdner SSV III.

Doch wer die SG kennt, weiß, dass aufgeben nicht zu ihren Devisen zählt. Die Annahme der SG wurde sicherer, die Angreifer machten ständig Druck, und die Feldverteidigung war kaum noch wiederzuerkennen. Der Lohn war das 25:23 im 3. Satz. So konnte es also gehen, was die SG auch im vierten Satz zeigte und sich die 19:16-Führung erkämpfte. Doch dann sorgte eine erneute Aufschlagserie des DSSV für Unstimmigkeiten und Unsicherheiten im eigenem Kader, und der Gegner holte sich mit 25:19 den vierten Satz und den Sieg.

Doch sofort hieß es: Kopf hoch und, wenn möglich, die Punkte des zweiten Spiel des Tages mitzunehmen.

Gegen den VSV Grün-Weiß Dresden Coschütz startete die SG direkt mit einer 4-Punkte-Führung. Beständig schaffte es die Mannschaft, den Vorsprung auszubauen. Am Ende hieß es 29:27 für die SG.

Auch in den 2. Satz startete die SG furios mit drei direkten Punkten. Coschütz schaffte es zwar, den Anschluss zu halten, konnte jedoch zu keinem Zeitpunkt an die Leistung der SG heranreichen. Mit 25:19 gewann die SG den zweiten Satz nach 22 min.

Der 3. Satz war dagegen lange hart umkämpft. Mit 17:25 musste dieser Satz abgegeben werden. Wende? Nein! Nach 7 gespielten Sätzen spielten die Großröhrsdorferinnen frisch und frei auf. Um jeden Ball wurde hart gekämpft. Schlussendlich sicherte sich die SG diesen vierten Satz erfolgreich mit 25:20 und wichtige 3 Tabellenpunkte.

Die SG bedankt sich bei der Elefantapotheke Großröhrsdorf, die auch in diesem Jahr die Heimspieltage der SG sponsort. Aktuelle Spielberichte, Informationen zur Mannschaft und Ergebnisse gibt es wie immer auf www.volleyball-grossroehrsdorf.de.

SG – Dresdner SSV III 1:3 (18:25; 22:25; 25:23; 19:25)

SG – VSV GW Dresden-Coschütz 3:1 (29:27; 25:19; 17:25; 25:20)

Es spielten: K. Friedemann, B. Gilge, C. Häupl, B. Heide, A. Kuban, N. Kühne, L. Lenser, A. Möbius, S. Richter, J. Seeger, C. Sommer.

Trainer: David Nitsche



TSG Bretnig-Hauswalde e.V. - Abteilung Kegeln

Spielbericht vom 6. Punktspieltag!

Das Kellerduell wurde gegen den ESV Lok Hoyerswerda gewonnen! Gegen den punktgleichen Gegner gab es nur ein Ziel, es musste ein Sieg erkämpft werden. Mirko Nitsche spielte als erster Starter nur 380 Holz, sein Gegner kam auf 376. Karl-Heinz Brückner, als zweiter Starter, spielte 408, sein Gegenspieler erreichte den Bestwert der Gäste mit 401 Holz. Andreas Petschke erreichte im Anschluss 397 Holz. Der Vorsprung nach drei Startern betrug nur 22 Holz. Rainer Große erzielte 411 Holz, die Gegenspieler spielten beide nur 50 Kugeln und erzielten 330 Holz. Uwe Haufe spielte den Tagesbestwert mit 420, und Frank Hornuff als Schlusspieler erreichte 382 Holz. So gab es ein klares Ergebnis von 2398:2262 Holz für die Bretnig-Hauswalder.

Zum nächsten Auswärtsspiel in Biehla-Cunnersdorf ist aber eine Steigerung aller Spieler notwendig.

Pokalaus in Bulleritz!

In der zweiten Runde mussten die Bretnig-Hauswalder gegen die SG Bulleritz antreten. Es mussten wieder 120 Kugeln geschoben werden. Bei einem dreimaligen Wechsel der Bahnen (15 Volle – 15 Räumler) ist vollste Konzentration notwendig. Hans-Dieter Wagner erzielte 491 Holz, Rainer Große und Mirko Nitsche spielten je 503 und Frank Hornuff spielte den Tagesbestwert mit 536 Holz. Die SG Bulleritz gewann mit 2073:2033 Holz. Sie spielt damit in der nächsten Runde.

RG

Vereine und Verbände

TSG Bretnig-Hauswalde - Handball

Aufwärtstrend reicht am Ende nicht zum Sieg

2. Runde Ostsachsenpokal 2012/2013

HV SW Sohland - TSG Bretnig-Hauswalde 37:31 (15:15)

Diesmal ging es für die Männer der TSG-Bretnig-Hauswalde zum Pokalspiel beim HV Schwarz-Weiß-Sohland. Dabei stand nach den doch eher enttäuschenden Leistungen der letzten Wochen zunächst einmal der Spaß am Spiel im Vordergrund.

Man begann die Partie mit durchaus vielversprechenden Ansätzen im Offensivspiel, schloss jedoch zunächst meist noch zu nervös und unkonzentriert ab. Dank eines vor allem in der 1. Halbzeit sehr gut aufgelegten G. Schreier, der sich bereits in den ersten Minuten durch mehrere Paraden auszeichnen konnte, blieb das Spiel jedoch zunächst ausgeglichen bis zum Stand von 4:4. Jetzt stockte es plötzlich im Spiel der Gastgeber, sodass sich die Männer der TSG dank eines weiterhin geduldigen Offensivspiels bis auf 3 Tore absetzen konnten, 8:5. Einige Unachtsamkeiten beim Zurücklaufen, welche wohl auch der Tatsache geschuldet waren, dass man aufgrund zweier früher Zeitstrafen gegen J. Filip ab Mitte der ersten Hälfte gezwungen war Abwehr-Angriff zu wechseln, führten dazu, dass man sich nicht weiter absetzen konnte. Dennoch gelang es den Abstand bis zum 11:8 zunächst zu halten. Wie schon so oft in dieser Saison folgte nun jedoch wieder eine Phase, in der vorne nichts mehr zusammenlief. Die klaren Abschlüsse fehlten plötzlich und aus dem 11:8 war plötzlich ein 11:13 geworden. In den letzten Minuten der 1. Hälfte konnten sich die Spieler der TSG dann wieder fangen, vergaben jedoch mit zwei überhasteten Würfen die Chance auf eine Halbzeitführung.

Trotzdem war man beim Halbzeitstand von 15:15 dann eigentlich recht guter Dinge, dass man als Sieger aus der Begegnung hervorgehen könne, wenn man die defensiven Fehler abstellte und das gute Offensivspiel weiter umsetzte. Aber zu Beginn der 2. Hälfte waren alle guten Vorsätze bald Geschichte. Zum Einen fand man zunächst kein Mittel gegen die Rückraumspieler des HV Sohland, zum Anderen kam man im Angriff nur noch vereinzelt durch Einzelaktionen zum Erfolg. Folglich zogen die Gastgeber auf 18:22 davon. Und erneut sollte sich das Spielgeschehen wenden. Auch weil der HV Sohland sich Mitte der 2. Hälfte durch Zeitstrafen selbst dezimierte, vor allem aber weil man die Angriffe jetzt wieder sicher zu Ende spielte, konnte die TSG etwa 10 Minuten vor Schluss bei 23:23 einen erneuten Gleichstand herstellen. Doch gegen 6 Sohländer fand man defensiv in der Folge einfach kein Mittel. Außerdem musste A. Haufe in den letzten Minuten leider verletzungsbedingt auf die Bank, wodurch die TSG nun im Angriff etwas zu ausrechenbar wurde. Die Gastgeber zogen auf 4 Tore davon und die TSG ließ nur beim 26:28 nochmals Hoffnung aufblitzen, diese war jedoch nur von kurzer Dauer. Der Versuch, in den letzten 4 Minuten mit einer offensiven 3-3 Deckung das Spiel nochmals herumzureißen, wurde ebenfalls nicht belohnt und so musste man sich letztlich mit 31:37 geschlagen geben.

Nun sollte man jedoch versuchen, die positiven Aspekte dieser Partie, wie das verbesserte Offensivspiel, mit in die nächsten Spiele zu nehmen, um dann endlich mal wieder auf der anderen Seite der Gleichung zu stehen. (NL)

Für die TSG spielten: G. Schreier, R. Weigel, K. Reisner (1), R. Thalmann (10/6), A. Haufe (5), J. Filip (6), S. Wendt (5), J. Knöfel, H. Menzel (3), J. Boden, M. Gäbler (1), N. Liebers MV: M. Zschiedrich, E. Gneuß

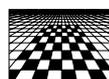
Weitere Ergebnisse vom Wochenende:

D- Jugend: SV Lok Schleife – TSG Bretnig-Hauswalde 19:08

Ansetzungen 01./02.12.2012

01.12. D-Jugend: TSG – OHC Bernstadt 14:45 Uhr SH BIW

02.12. Männer: TSG – SV Koweg Görlitz II 14:30 Uhr SH Pulsnitz



SC 1911 - Abteilung Schach

Am Ende Fehlerquote zu hoch

SC 1911 Großröhrsdorf -SV Motor Hainichen 2,5:5,5

In der 4. Runde der Sachsenliga traf der Großröhrsdorf auf Angstgegner Hainichen und galt als Außenseiter, da der SC 1911 in allen bisherigen Begegnungen unterlegen war.

Der Start verlief diesmal verheißungsvoll, da Schulte (2. Brett) schnell gewann. Nach Remisen von Möhn am Spitzenbrett und von Simon am

Vereine und Verbände

6. Brett musste sich zwar Gerntke (2.) geschlagen geben, dennoch sah es beim Zwischenstand von 2:2 günstig für die Gastgeber aus, da zu diesem Zeitpunkt gute Stellungen an den verbleibenden Brettern zu verzeichnen waren.

Nachdem dann die Partie von Plaettner (8.) kippte und noch verloren ging, schien das auch die Mittelbretter anzustecken. Sowohl Proschmann (4.) als auch Graul (5.) unterliefen im Endspiel Fehler. Nach deren Niederlage war dann alles entschieden. Abschließend einigte man sich an Brett 7 (Kaiser) auf Remis, womit Großröhrsdorf deutlich unter Wert verlor und nach dieser 2,5:5,5 Niederlage auf Rang 9 abrutschte.

Weitere Ergebnisse

SC 1911 Großröhrsdorf II. - SV TuR Dresden 2,5:5,5
SK Heidenau III. - SC 1911 Großröhrsdorf III. 4,5:3,5

Andreas Schneider



HC Rödertal - die Rödertalbienen

3. Liga Frauen: 20 Minuten Handball für Feinschmecker

HC Rödertal – SV Grün-Weiß Schwerin 36:27 (20:11)
Im neunten Meisterschaftsspiel 2012/13 führen die Rödertalbienen mit dem 36:27-Erfolg gegen den SV Grün-Weiß Schwerin ihren achten Sieg ein. Dank des besseren Torverhältnisses (+76) führen sie damit in der Staffel Ost der 3. Liga die Tabelle vor dem HC Leipzig II (+54) an. Beide Teams verfügen über 16:2 Punkte. Auf Rang drei folgt der Buxtehuder SV II (13:5).

Gourmets hätten die Sporthalle des Beruflichen Schulzentrums Radeberg nach dem 16:6 (21.) verlassen können. Bis dahin wurde dort nämlich Handball für Feinschmecker geboten, danach nur noch Normalkost.

Wer darauf gehofft hatte, dass die Bienen bei ihrer Niederlage am vergangenen Wochenende einen Schock erlitten haben könnten, wurde enttäuscht. Die Gastgeberinnen dominierten das Spiel von Anfang an und erzielten ihre Tore im Minutentakt. Nach dem 7:1 (7.) rechneten alle in der Halle mit einer Auszeit von Gästetrainer Andreas Bartlau. Doch der schien ratlos und das bestätigte sich, nachdem er sein Team nach dem 11:4 (12.)



Frühzeitig verletzt ausgeschieden – Bettina Gabbert (Foto: Henry Lauke)

frühen hatte und – ihm nichts Gutes auf den Weg mitgeben konnte. Nach 21 Spielminuten führten die Rödertalbienen 16:6. Höhepunkt bis dahin war der millimetergenaue lange Pass von Evelina Kalasauskaite auf die nach vorn geeilte Jessica Stiskall zum 13:5 (16.).

„Von da an habe ich nicht mehr auf die Tordifferenz geachtet“, kommentierte Bienen-Trainerin Egle Kalinauskaitė den Rest des Spiels. Und weiter: „Mit Blick auf die in der Hinrunde noch ausstehenden Spiele in Henstedt-Ulzburg und Leipzig sowie zu Hause gegen Rostock ging es mir vor allem darum, allen Feldspielerinnen Spielzeit zu gewähren“.

Überschattet wurde das Spiel von einer schweren Verletzung der Schwägerin Dragica Klindo, die mit Verdacht auf Bruch eines Lendenwirbels ins Krankenhaus eingeliefert werden musste. Der HC Rödertal wünscht ihr von dieser Stelle aus gute Genesung.

Rödertalbienen: Karolina Hubald (bis 30.), Susi Schulz (ab 31.), Ann Rammer; Jurgita Markeviciute (7/5), Melanie Beckert (5), Egle Alesinaite (5), Evelina Kalasauskaite (4), Jessica Stiskall (3), Nadja Hultsch (3), Paula Förster (3), Bettina Gabbert (2), Kathleen Nepolsky (2), Julia Hellmann (2), Anja Stöhr

Weitere Ergebnisse

Frauen HVS-Moltenpokal 2. Runde
HC Rödertal II – SC Markranstädt 24:34 (10:18)
Ostsachsenliga weibliche Jugend D
Bautzener LV Rot-Weiß 90 - HC Rödertal 14:29 (8:10)

(HCR) Internet: www.roedertalbienen.de

Vereine und Verbände

SC 1911 - Fußball

Rückblick vom 21.-25.11.



Herren	DJK Sokol Ralbitz/Horka - SC 1911 1.	4:3
	SC 1911 2. - FSV Brettnig-Hauswalde	1:1
	SV Königsbrück/Laußnitz - SC 1911 2.	2:2
	Hallenturnier Ü 50 in Kamenz:	6. Platz
	Hallenturnier Ü 60 in Radebeul:	1. Platz
A-Junioren	VfB Zittau - SC 1911	2:3
B-Junioren	SpG Hermsdorf/Ottendorf/Weixdorf - SC 1911 (Pokal)	2:0
C-Junioren	SC 1911 - TSV 90 Neukirch (Pokal)	3:1
	SG Großnaundorf - SC 1911	1:6
D-Junioren	SC 1911 Großröhrsdorf 1. - SG Weißgüß	1:3
	SC 1911 2. - FV Ottendorf-Okrilla 1.	4:1
	FV Ottendorf-Okrilla 2. - SC 1911 2.	4:1
E-Junioren	SC 1911 - SpG SV Königsbrück/Laußnitz	2:3
F-Junioren	SC 1911 - SV Liegau-Augustusbad 2.	2:0
	FV Ottendorf-Okrilla - SC 1911	2:6

Vorschau

D-Junioren	Sa., 01.12. 09.00	SC 1911 2. - SV Liegau-Augustusbad
	Sa., 01.12. 10.30	NFV Gelb-Weiß Görlitz - SC 1911 1.
B-Junioren	Sa., 01.12. 10.30	SpG FC Lausitz Hoyerswerda - SC 1911
Herren	Sa., 01.12. 13.30	SC 1911 1. - SV 1910 Edelweiß Rammenau
C-Junioren	So., 02.12. 09.00	SC 1911 - SpG Thonberger SC/ SV Sankt Marienstern
A-Junioren	So., 02.12. 10.30	SC 1911 - FV Dresden Süd-West

Ü 60 siegt in Radebeul

Die Ü 60-Senioren des SC 1911 gewannen am Sonntag nach Siegen über FSV Lohmen, SSV Neustadt, Grün/Weiß Coswig und den Radebeuler BC sowie einem 1:1 gegen Budissa Bautzen das Radebeuler Hallenturnier überlegen mit 13 Punkten und 10:5 Toren vor Bautzen und Radebeul. Besonders hervorzuheben sind die 7 Tore von Siegmar Brückner, der bester Torschütze des Turniers wurde. 3 Tore erzielte R. Schöne. Der SC 1911 spielte mit Winter im Tor, Gräfe, Wobst, Brückner, Schöne, Orphal und Boden.

Neue Trikots für die B-Jugend des SC 1911

Nun schon zum zweiten Mal durften sich die Fußballer des SC 1911 Großröhrsdorf über einen neuen Trikotsatz für die B-Jugend des Vereins freuen. Großen Dank an die Firma TS – Personaldienstleistung Thomas Skurnia e. K. die sich bei der Ausstattung der Mannschaft sehr großzügig zeigte. Am Sonntag, 11.11., überreichte der Geschäftsführer Thomas Skurnia die Trikots zur Freude aller Spieler und Trainer. Symbolisch bedankte sich der Spielführer Valentin Philipp im Namen der Mannschaft mit einem Strauß Blumen.



Und gleich im anschließenden Spiel brachten sie Glück. Das Punktspiel gegen die Spielgemeinschaft Laußnitz/Königsbrück wurde gewonnen und man kletterte an die Tabellenspitze in der der Kreisliga Bautzen. Es sind alle guter Hoffnung, dass sich die Mannschaft auf einem oberen Tabellenplatz festsetzt und den Verein und den Sponsor mit guten Leistungen repräsentiert.

Trainer Ulf Kopschina

(-> Seite 10)

Vereine und Verbände

9. Spieltag - U19-Bezirksliga: VfB Zittau – SC 1911



Trainer Uwe Haufe gab seinen Spielern gegen den Landesliga-Absteiger VfB Zittau eine defensive taktische Grundeinstellung mit aufs Feld, schnelle Gegenstöße sollten die gegnerische Abwehr vor Probleme stellen. Zittau ging mit einem 1:0 in die Halbzeit. Doch nach einem Eigentor der Gastgeber sowie Toren von Tobias Berthold und Johannes Fichte stand es bereits 3:1, ehe den Gastgebern in der 93. Minute noch der Anschlusstreffer zum 3:2 gelang.

Paul Kaiser (li) und Johannes Fichte (re) hatten erheblichen Anteil beim Erfolg beim Landesligaabsteiger in Zittau

Nach diesem unvorhergesehenen Sieg ist die Euphorie berechtigtermaßen groß. Das Team und die Fans hoffen auf Fortsetzung, hoffentlich schon im nächsten Spiel am 2.12. im Rödertalstadion gegen den Aufsteiger SV Dresden Süd-West.

WERBUNG